



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

Magdeburger wird am Neustädter See der Rucksack entrissen. / Medizinischer Notfall löst Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei aus.

Raub am Neustädter See

Am Samstag, den 18.05.2024, gegen 15.00 Uhr wurde ein 36-jähriger Magdeburger das Opfer eines Raubdeliktes. Nach derzeitigem Kenntnisstand befand sich der Geschädigte beim Spaziergang mit seinem Hund auf einem Feldweg im Bereich des Neustädter See. Plötzlich näherten sich zwei unbekannte männliche Personen auf Fahrrädern von hinten, wobei eine der Personen den Rucksack des Geschädigten bei der Vorbeifahrt entriss. Die Beschuldigten entfernten sich mit dem Diebesgut in unbekannte Richtung. Der Geschädigte erlitt leichte Schmerzen, musste jedoch nicht medizinisch behandelt werden.

Beide Personen waren männlich, etwa 1,80m-1,85m groß, hatten dunkle kurze Haare und trugen dunkle Hosen. Eine der Personen war mit einem roten Kapuzenpullover, die andere Person mit einem schwarzen Kapuzenpullover bekleidet.

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Zeugenhinweise. Diese nimmt das Polizeirevier Magdeburg rund um die Uhr persönlich, telefonisch (0391 / 546 - 3295) oder per Elektronischem Polizeirevier (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/>) entgegen.

Ein medizinischer Notfall löst in Magdeburg Kannerstieg einen umfangreichen Einsatz von Rettungskräften aus.

Am 18.05.2024 kam es gegen 21:00 Uhr zu einem medizinischen Notfall in Magdeburg Kannerstieg. Der 46-jährige Erkrankte befand sich auf seinem Balkon im 7. Stockwerk als der Notfall eintrat. Anlässlich der Art des Notrufeingangs wurden Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei am Einsatzort eingesetzt. Aufgrund der Höhe der Einsatzstelle wurden durch die Feuerwehr sowohl eine „Drehleiter“, als auch ein Rettungskissen zum Einsatz gebracht.

Nach erfolgreicher Zusammenarbeit sämtlicher Einsatzkräfte, konnte der 46-jährige im Anschluss an die Rettungsarbeiten einem nahegelegenen Krankenhaus zugeführt werden. Dort wurde die Behandlung des 46-jährigen fortgesetzt.

(lh)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de